

# Langener Leichtathleten hamstern Titel

## Doppel- und Dreifachsiege auf Kreisebene / U14-Jungen Vierte beim Hessenentscheid

Langen – Bei den Kreis-Einzelmeisterschaften der Leichtathleten in Egelsbach verbuchten die Starter der LG Langen 13 Titel. Das Hessenfinale der deutschen Jugend-Mannschaftsmeisterschaften DJMM in Wehrheim beendete das junge Team der U14 auf dem vierten, die U14-Mädchen auf dem sechsten Platz.

Die Kreismeisterschaften waren der erste Formtest der Spätsommersaison, bei dem gleich vier Langener mit mehrfachem Titelgewinn auf sich aufmerksam machten. So holte Christoper Gullick (U18) gleich drei Goldmedaillen und siegte über 100m in 12,12 Sekunden, über 200m in 24,20 Sekunden und über 110m-Hürden in 15,78 Sekunden. Henning Judt (M12) wurde Kreismeister über 60m-Hürden in 10,82 Sekunden und im Weitsprung mit 4,63m und holte sich den Vizetitel im Speerwurf (30,07m) und über 800m (2:45,30 Minuten). Laura Hühn (W13) stand ebenfalls gleich zweimal ganz oben auf dem Treppchen und holte sich Siege im Speer- (25,84m) und im Diskuswurf (22,89m) sowie die Silbermedaille im Kugelstoßen (7,52m) und die Bronzemedaille im Hochsprung (1,24m). Ebenfalls doppeltes Gold holte Nicolas Hoch (M14), der über 100m in 13,40 Sekunden und über 80m-Hürden in 13,32 Sekunden siegte und sich mit

4,62m im Weitsprung den zweiten Platz sicherte.

Jennifer Bokeloh (W13) und Mika Bruchhäuser (M13) wurden mit 1,51m beziehungsweise 1,47m Kreismeister im Hochsprung. Mika Bruchhäuser sicherte sich zudem drei Bronzemedailles über 60m-Hürden (10,91 Sekunden), über 75m (10,98 Sekunden) und im Weitsprung (4,37m). Jennifer Bokeloh stand weitere dreimal auf dem Podest und wurde Zweite im Speerwurf (20,53m) und jeweils Dritte über 60m-Hürden in 10,71 Sekunden und mit 7,44m im Kugelstoßen. Simon Kollé (M11) holte sich in 2:52,64 Minuten über 800 Meter ebenso den Kreistitel wie die 4x75m-Staffel der MU14 in der Besetzung Ian Thissen, Felix Lenz, Mika Bruchhäuser und Henning Judt in 42,02 Sekunden.

Jeweils doppelte Vizemeister wurden Felix Lenz (M12) in 11,86 Sekunden über 60m-Hürden und 7,68m im Kugelstoßen sowie Finn Gullick (U18) in 19,80 Sekunden über 110m-Hürden und 27,65m im Speerwurf. Ebenfalls mit Silber belohnt wurden Merle Hackenberg (W12) mit 19,06m und Christian Zschögnner (M13) mit 19,96m jeweils im Diskuswurf. Merle Hackenberg wurde darüber hinaus Dritte im Hochsprung (1,18m) und Christian Zschögnner Dritter im Kugelstoß (6,25m). Vier weitere Vizetitel gingen auf das Konto



Die U14-Jungen und -Mädchen der LG Langen erreichten beim Hessen-Finale der deutschen Jugend-Mannschaftsmeisterschaften die Plätze vier und sechs. FOTO: P. leo

von David Bohr (M11, 2:54,62 Minuten über 800m), Lea Söder (4:36m im Weitsprung), Hannah Weiß (2:50,54 Minuten über 800m) sowie der 4x75m-Staffel der WU14 mit Melina Nastos, Merle Hackenberg, Jennifer Bokeloh und Franziska Heil (44,52 Sekunden). Ian Thissen holte sich schließlich zwei Bronzemedailles in 11,93 Sekunden über 60m Hürden und mit

1,26m im Hochsprung ebenso wie die 4x50m-Staffel der MU12 in der Besetzung David Bohr, Simon Kollé, Erik Marsar und Leif Barbion.

Mit jeweils der drittbesten Vorleistung angereizt, mussten die U14-Teams beim Hessenentscheid der DJMM stärkeren Teams den Vortritt lassen. Trotz einiger herausragender Einzelplatzierungen und mehreren persönlichen

Bestleistungen punkteten in der Endabrechnung vor allem die Großvereine, in der Breite über ein hohes Leistungsvermögen verfügen. Erneut waren die Hochspringer der LG Punktegaranten und holten durch Mika Bruchhäuser (1,51m) und Jennifer Bokeloh (1,58m) Tagessiege. Bokeloh stellte eine starke persönliche Bestleistung auf, ebenso Felix Lenz und Laura

Hühn im Ballwurf (44,50m und 42m) als Zweiter und Dritte der Tageswertung. Zweite wurde die 4x75m-Staffel mit Ian Thissen, Felix Lenz, Mika Bruchhäuser und Henning Judt in 41,85 Sekunden. Weitere Bestleistungen gab es durch Merle Hackenberg (Ballwurf, 37m) sowie Mika Bruchhäuser (10,40s) und Henning Judt (10,68s) im 60-Meter-Hürdensprint.